

Die Europa-Universität Flensburg ist eine lebendige Universität in kontinuierlicher Entwicklung, in der die Disziplinengrenzen überschreitende Teamarbeit eine prominente Rolle spielt: Wir arbeiten, lehren und forschen für mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt in Bildungsprozessen und Schulsystemen, Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und Umwelt. Die Europa-Universität Flensburg bietet ein weltoffenes Arbeitsumfeld, das interkulturelles Verständnis fördert und Internationalität gemeinschaftlich lebt.

Am Seminar für Medienbildung der Europa-Universität Flensburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.10.2018 eine halbe Stelle (50%) als

wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlicher Mitarbeiter
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

in dem durch das Land Schleswig-Holstein geförderten Forschungs- und Entwicklungsprojekt „MediaMatters! – Integrale Medienbildung in Schulen Schleswig-Holsteins“ zu besetzen. Das Seminar für Medienbildung bemüht sich um eine Aufstockung bzw. Verlängerung durch weitere Drittmittelwerbungen.

Zu dem Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit strukturellen Zusammenhängen von Medienbildung, Schulentwicklung und Schulkultur,
- die wissenschaftliche Begleitung von Schulen in Schleswig-Holstein vor dem Hintergrund einer digitalen Netzwerkgesellschaft,
- Vernetzung und Moderation von Schulentwicklungsprozessen im Kontext Medienbildung sowie
- optional die Wahrnehmung eines Lehrpensums im Umfang von 2 SWS mit Schwerpunkt ‚Medien und Bildung‘ (zusätzlich zur Projektmitarbeit möglich).

Sie können sich bewerben, wenn Sie folgende Anforderungen erfüllen:

- ein wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich der Sozial-, Medien- oder Erziehungswissenschaft, gerne mit medienbildungsbezogenem Profil, abgeschlossen haben.
- ausgewiesenes Interesse an bzw. Erfahrungen in der Bildungstheorie, Medienpädagogik, empirischen quantitativen/ qualitativen Sozialforschung oder Schulentwicklungsforschung haben (z.B. nachgewiesen durch entsprechende Publikationen).
- gute englische Sprachkenntnisse (mindestens Niveau B2) besitzen.

Wir freuen uns besonders über Ihre Bewerbung, wenn Sie

- Berufserfahrung in einer qualifizierten Forschungstätigkeit im akademischen Bereich, vorzugsweise in der Medienbildungsforschung mitbringen,
- erste oder vertiefte Erfahrungen in der interdisziplinären, anwendungsorientierten Medienbildungsforschung im internationalen Kontext sammeln konnten,
- selbstständig und strukturiert arbeiten,
- gute organisatorische Fähigkeiten und
- Freude an der intensiven Arbeit im Team haben.

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biografien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Christian Filk (Telefon 0461/805-2614 oder E-Mail: christian.filk@uni-flensburg.de). Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Katzka (Telefon 0461/805-2824 oder E-Mail: katharina.katzka@uni-flensburg.de) gern zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen bis zum **18.04.2017** (Eingangsdatum) an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. H. Frau Katharina Katzka, persönlich/ vertraulich, **Kennziffer 371738**, Postfach 29 54, D-24919 Flensburg. Auf die Vorlage von Lichtbildern/ Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.